

# Infoblatt

Ausgabe Dezember 2008

**KUNSTVEREIN**  
MINDELHEIM

## Mitgliederversammlung am 18.12.08

Wie jeder Verein lebt auch unser Kunstverein vom Engagement der Mitglieder und von der aktiven Mitgestaltung möglichst vieler. Die jährliche Mitgliederversammlung gibt Einblicke in das Vereinsgeschehen und ist der richtige Ort für Anregungen, Wünsche, Kritik, Diskussionsbeiträge und Anträge aller Art.

Neben dem Bericht des Vorstands über die Arbeit im zurückliegenden Jahr steht auch die Planung der Veranstaltungen und Ausstellungen des Jahres 2009 auf der Tagesordnung. Zudem wird das Amt des Schatzmeisters - wie schon von der letztjährigen Mitgliederversammlung beschlossen - von Ralph Cremer an Karl Wohlfahrt übergeben.

So dürfen wir auf diesem Wege einladen zu unserer Mitgliederversammlung. Sie findet am **Donnerstag, den 18.12.2008 um 19:00 Uhr** im Frühstücksraum des Hotels Alte Post in Mindelheim statt. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

### VORGESCHLAGENE TAGESORDNUNG

Begrüßung

Beschlussfassung  
über die Tagesordnung

Rückblick auf das Jahr 2008

Bericht des Vorstands

Kassenbericht

Übergabe des Amtes des Schatz-  
meisters an Karl Wohlfahrt

Ausblick 2009

Anträge

Sonstiges

## Imposant: Im Reich der Phantasie VI

Sonderführung für Mitglieder des Kunstvereins durch die Illustrationsausstellung am 19.12.2008



Unter dem Titel „Im Reich der Phantasie - Buchillustrationen für Groß und Klein“ präsentieren die Mindelheimer Museen vom **30.11.2008** bis zum **22.02.2009** zum sechsten Mal Original-Illustrationen namhafter Künstlerinnen und Künstler aus dem In- und Ausland. Im Turnus von zwei Jahren verfolgt diese renommierte und in ihrer Art wohl

einmalige Ausstellungsreihe das Ziel, der künstlerischen Buchillustration der Gegenwart ein angemessenes Forum zu eröffnen. Einige hundert originale Illustrationen und die dazugehörigen Bücher unterstreichen die ungebrochene Vitalität der Buchkunst und machen deutlich, wie anspruchsvolle Bilder den zu Grunde liegenden Text - so die Bedeutung von Illustration - erhellen.

Seit 10 Jahren ist die Ausstellungsreihe die Entdeckung für alle die Bücher und Bilder lieben... Wie bereits in den vergangenen Jahren unterstützt der Kunstverein Mindelheim e. V. die von Franz Epple konzipierte Ausstellung

durch zahlreiche Rahmen ohne die eine derart opulente Präsentation kaum möglich wäre. Exklusiv für die Mitglieder des Kunstvereins werden Franz Epple und Jürgen Gerner am **Freitag, den 19.12.2008 um 14 Uhr** (Dauer ca. 1,5 Std.) durch die Ausstellung führen und auch die Texte und Geschichten hinter den Bildern lebendig werden lassen. Freuen Sie sich auf Heiteres, Humorvolles, aber auch Nachdenkliches aus der Welt des anspruchsvollen Bilderbuchs.

Mehr Infos unter

[www.kunstverein-mindelheim.de](http://www.kunstverein-mindelheim.de)

# Kirchenschätze II

Kulturamtsleiter Christian Schedler wird unsere Mitglieder im Januar durch die Herz-Jesu-Kirche führen

Dass auch vertraute Orte wie die Mindelheimer Stadtpfarrkirche überraschende Einblicke ermöglichen, zeigte im Frühjahr die erste Kirchenschätze-Führung mit Kulturamtsleiter Christian Schedler. Dem Wunsch der zahlreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmer nach einer „Fortsetzung“ kommen wir gerne nach: Am Montag, den 19. Januar 2009 um 17.00 Uhr führt Christian Schedler durch die Herz-Jesu-Kirche des Maria-Ward-Instituts in der Mindelheimer Maximiliansstraße.



Manches in der kleinen Kirche ist kunsthistorisch und auch frömmigkeitsgeschichtlich durchaus kurios. Denn als die Schwestern dieser damals kirchlich noch nicht anerkannten Gemeinschaft Anfang des 18. Jahrhunderts die Kirche errichten ließen und diese dem Heiligsten Herzen Jesu weihten, kannte die Kirche offiziell noch kein Herz-Jesu-Fest. Lebendiges Zeugnis aus dieser Zeit sind beispielsweise die Deckenfresken. Als Autor mehrerer Beiträge zur Baugeschichte und zur Bedeutung des Bildprogramms der Kirche kann Christian Schedler sicherlich allerlei Interessantes, Wissenswertes und Überraschendes erzählen...  
*Anm. erbeten unter 08261 - 73 21 85*

# Buchkunst II

Ausstellung in der Galerie Epple Bibliophiles und Keramik

Begleitend zur Ausstellung „Im Reich der Phantasie VI“ präsentiert die Galerie Epple vom 14.12.2008 bis 01.02.2009 bibliophile Bücher und Pressendrucke namhafter Editionen, Buchkünstler und Druckgrafiker: officin albis (München), Edition Thannhäuser (Ottensheim/Österreich), Sonnenberg Presse (Chemnitz) und Edition Curt Visel (Memmingen).

Erweitert wird die Ausstellung durch hochwertige Keramiken von Asghar Khoshnavaz (Werkstatt in Wald/Hohenzollern), Jochen Rüth (Werkstatt in Altisheim bei Donauwörth) und Fritz Renner (Werkstatt in Hauprechts bei Obergünzburg).

Die Ausstellung ist an Sonntagen von 14 bis 17 Uhr und nach Vereinbarung geöffnet.

Galerie Epple, Frühlingstr. 6, Türkheim  
Telefon 08245 - 15 31

# Gartenkunstfahrt nach München

„Warum denn in die Ferne schweifen...“, dachte sich Gerda-Marie Büllmann, die Organisatorin der Kunstfahrten des Kunstvereins, und lud zu einem Besuch in den Nymphenburger Schlosspark und in den Botanischen Garten nach München ein. 36 Garten- und Kunstfreunde ließen sich nicht vom Regen abhalten, und folgten der Einladung. Dafür wurden sie belohnt, denn schon beim Betreten des Botanischen Garten hörte der Regen auf, und es blieb trocken bis zur Rückfahrt. Begonnen hatte der Rundgang am großen Narzissen- und Paeonienfeld. Dann ging es weiter zu den herrlichen Rosen in all ihren Schönheiten und köstlichen Düften. Vorbei an den leider nur noch wenig blühenden, aber in vielen Arten und Farben vertretenen Rhododendronbüschen. Ein schöner Weg führte unter alten Bäumen aus

aller Welt zum „Alpinum“, einem wunderschön angelegten Garten der alpinen Pflanzenwelt. Für alle war etwas dabei. Selbst Gräser aus aller Welt in ihrer schlichten Schönheit, so auch das schöne Wollgras, das mit seinen weißen Wollfähnchen, wenn sie sich leise im Wind wiegen, zum Träumen bringt. Dann ging es hinüber zum Nymphenburger Schlosspark. Dort kehrten wir zunächst in dem schönen traditionsreichen Restaurant „Zur Schwaige“ ein und besuchten die berühmte „Amalienburg“ und das kleine Jagdschloss „wo im himmelblauen Saale Silberblumem auferblühen“. Es wurde von Cuvilliers erbaut und mit herrlichen Stuckarbeiten von J. B. Zimmermann und vortrefflichen Schnitzereien von J. Dietrich geschmückt. Beim anschließenden Rundgang versuchten wir die Besonderheit dieses Schlossgartens zu erkunden:

die Symbiose zwischen einem historischen Barockgarten, und einem Englischen Landschaftsgarten. Mit der Umgestaltung des Schlossparks betreute König Max I. 1845 den Spezialisten für Englische Landschaftsgärten Ludwig Friedrich von Sckell. So findet man heute Wege in der grünen, absoluten Natur, in Abgeschiedenheit und Ruhe, die dann wieder hinführen zum barocken Teil des Parks, zum blauen Mittelkanal mit der prächtigen Fontäne, vorbei an Parkburgen und am antiken Figurenprogramm, zum prächtigen Schloss, das ja Versailles zum Vorbild hat. Unsere Gruppe versammelte sich zum Abschluss auf der breiten Terrasse des Schlosses zum letzten Blick auf die ganze Parkanlage, die ja ins Unendliche zu gehen scheint. Gutgelaunt und im Sonnenschein ging es zurück nach Mindelheim.

# Herbst 2008: Experiment gelungen!



Durchwegs positiv waren die Reaktionen auf unsere erste Auswahlausstellung. Ganz „ohne Titel“ gaben Susanne Bergmühl, Franz Epple, Diana Friedrich, Walter Käsmair, Bernhard Lutz, Peter Schmid, Gerhard Schröder (im Bild seine „Torsi“), Martin Schröder, Thomas Pius Schröder und Hans Wiedemann Einblick in verschiedene Wege abstrakten und nichtgegenständlichen Gestaltens. Die MZ meinte: *„Einem unbefangenen Vernissagebesucher von außerhalb kann man nur zustimmen, wenn er (...) beeindruckt feststellt: ‚Was hier im engen Umkreis an künstlerischem Potenzial vorhanden ist, das ist wirklich beachtlich.‘ In der Tat ist die Ausstellung überaus gelungen und spannend, sowohl was die unterschiedlichen Ausdrucksmittel betrifft als auch in Hinsicht auf den höchst originellen und eigenständigen Umgang mit dem Thema Abstraktion.“* Etliche Besuche-

rinnen und Besucher der Altstadt nacht folgten der Einladung zu unserem Künstlerfest „15 Jahre Kunstverein Mindelheim“ und konnten die Exponate der Ausstellung zu jazzigen Klängen von Robin Vogg und Stephan Pregler genießen. Zudem erfreulich: Nach einigen eher mageren Jahren fanden einige der Exponate auch Käufer. Übrigens: Der Vereinsanteil aus den Verkaufserlösen in Höhe von rund 400 Euro wird an den Freundeskreis Alt-Mindelheim e. V. gespendet. Der Kunstverein Mindelheim möchte damit anlässlich seines 15jährigen Bestehens einen Beitrag zur dringend nötigen Sanierung der Liebfrauenkapelle leisten...

## Kunstoffahrt: Colmar - Isenheimer Altar

„Der Verein versucht, mit seinen Kunstreisen, den Mitgliedern immer wieder ein besonderes Kunsterlebnis zu vermitteln, sie anzuregen, sich auf Dinge einzulassen, die großes Kunstinteresse einfordern. Dieses Mal war der weltberühmte „Isenheimer-Altar“ von Matthias Grünewald der Grund dieser Reise. 31 Personen haben an der ersten Zwei-Tages-Kunstoffahrt teilgenommen. Als der Präzeptor des Isenheimer-Klosters im Elsass im Jahr 1506 den Maler Matthias Grünewald mit der Ausführung des Altares beauftragte, waren diese Altäre sogenannte „Heiltümer“. So

sollte der Isenheimer Altar den am „Antoniusfeuer“ Erkrankten, einer zu dieser Zeit epidemieartigen Mutterkornvergiftung, die auch zum Absterben der Gliedmaße führen konnte, Heilung bringen. In der intensiven Betrachtung und im Mitleiden des ans Kreuz genagelten Christus, erhoffte man Heilung. Heute befindet sich der Altar im Herzen der Stadt Colmar im Unterlinden-Museum, einem ehemaligen Dominikanerinnen-Kloster. Der Flügelaltar wurde den Mindelheimern von einer Kunsthistorikerin fundiert erklärt. Eine Welt von religiöser Symbolik eröffnete sich

den „Unwissenden“. Irreale Welten taten sich auf, die Führung verging wie im Fluge. So fanden sich auch am Nachmittag noch einige Mindelheimer vor dem Isenheimer-Altar, um sich in dieses wirklich außergewöhnliche Werk zu vertiefen. Grünewalds Altar gehört in die Zeit der ausgehenden Spätgotik und der beginnenden Renaissance, die Dramatik im Ausdruck und die expressive Farbwelt in diesem Altar, weist jedoch weit über diese Zeit hinaus. Er fasziniert Millionen Besucher aus aller Welt, und auch die Mindelheimer waren nachhaltig beeindruckt.

Selbst der beste Kunstdruck kann die Dramatik dieses Werkes und den subtilen Zauber der Farben nicht wiedergeben. Den Altar wirklich gesehen zu haben, bedeutet darum für alle Mitreisenden ein großes Erlebnis. Colmar – die „schönste Stadt im Elsass“ – hatten sich die Mindelheimer schon am Tag zuvor im Sonnenschein bei einer guten Führung erwandert, und ließen sich danach bald in einem der schönen Altstadt-Restaurants nieder und genossen eine der Elsässischen Spezialitäten bei einem guten Viertele der Region. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer fanden es sehr schön, sich auf dieser Zweittagesfahrt ein wenig näher gekommen zu sein und sich über das Erlebte und Gesehene intensiver austauschen zu können.



# TERMINE...

## KUNSTGESPRÄCH

Den Abschluss der „Kleinen Kunstgespräche“ im Jahr 2008 gestaltet Anna Golz-Cremer am Donnerstag, den 11.12.08 um 19 Uhr im Hotel Alte Post in Mindelheim. Sie liest Sequenzen aus dem Buch „Die Fälscherin“ von Renate Rygiert.

Der spannende Roman vermittelt ein außergewöhnliches Erleben von Persönlichkeitsverschmelzungen aus Vergangenheit und Gegenwart - gepaart mit Informationen, wie z.B. Renaissance-Maler ihre Farben herstellten. Außerdem gab es Sofonisba Anguissola tatsächlich...



## FRÜHJAHRSAUSSTELLUNG 2009

Vom **19.03. bis zum 19.04.2009** wird der Kunstverein in der Ausstellungshalle der Mindelheimer Museen die Frühjahrsausstellung 2009 präsentieren. Die Ausstellung ist als allgemeine Mitglie­derausstellung ohne Jury und ohne inhaltliche oder thematische Vorgaben konzipiert.

Zur Teilnahme eingeladen sind alle künstlerisch tätigen Mitglieder des Vereins. Von jeder Künstlerin bzw. jedem Künstler können maximal drei Arbeiten eingereicht werden. Es ist darauf zu achten, dass Arbeiten eingereicht werden, die das gegenwärtige Schaffen wiedergeben und bisher nicht während allgemeiner Ausstellungen des Vereins gezeigt wurden. Die zur Teilnahme erforderlichen Unterlagen werden auf unserer Mitgliederversammlung verteilt. Zudem sind sie ab dem 7. Januar unter [www.kunstverein-mindelheim.de](http://www.kunstverein-mindelheim.de) abrufbar und können telefonisch bei Jürgen Gerner (08261 - 73 98 69) angefordert werden.



## KUNST IM RATHAUS

Noch bis zum 28. Februar 2008 kann im Mindelheimer Rathaus die Ausstellung „DIE ROSEN LIEGEN IM SCHATTEN“ mit Malerei von Johanna Kieling besucht werden.

## AUSSTELLUNGSTIPPS

30.11.2008 bis 22.02.2009

IM REICH DER PHANTASIE VI - BUCHILLUSTRATIONEN FÜR GROSS UND KLEIN

Ausstellungshalle der Mindelheimer Museen, Hermelstraße 4  
Täglich außer Montag 10 - 12 und 14 - 17 Uhr

14. Dezember 2008 bis 1. Februar 2009

BIBLIOPHILE BÜCHER - PRESSEDRUCKE - KERAMIK

Galerie Epple, Frühlingstraße 6, 86842 Türkheim, Tel. 08245 - 15 31  
Geöffnet an Sonntagen von 14 - 17 Uhr und nach Vereinbarung

bis 31. Dezember 2008

GABRIELE RITTER: FARBSPUREN

Kulturwerkstatt Sonthofen (Altstädter Str. 7)

[www.kult-werk.de](http://www.kult-werk.de)

bis 30. Dezember 2008

INGE HUSSEL: LYRISCH-ROMANTISCHER REALISMUS

Ausstellungsfoyer im Landratsamt, Bad Wörishofer Str. 33, Mindelheim.  
Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 17.30 Uhr, Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr.

20. November 2008 bis 31. März 2009

MALEREI VON AUGUSTE SEIDER UND ERIKA ROTHFELDER

Aquarell, Acryl, Mischtechnik

Galerie im Alten Rentamt, Bahnhofstr. 16 (Finanzamt)

Öffnungszeiten: Mo - Fr 8.00 - 12.00 Uhr, Mo - Mi 13.30 - 15.30 Uhr, Do 13.30 - 17.30 Uhr

11. Dezember 2008 bis 31. Juli 2009

ZEICHNUNGEN | REINHARD REICHL

Galerie im Alten Amtsgericht, (Finanzamt, Bahnhofstr. 18)

Eröffnung: Do. 11.12.08, 18 Uhr

Öffnungszeiten: Mo - Fr 8.00 - 12.00 Uhr, Mo - Mi 13.30 - 15.30 Uhr, Do 13.30 - 17.30 Uhr

29.11. bis 23.12.08

ART-VENT | Ausstellung von Werken von Vladia Artopé, Christian Burkhardt, Frank Grabowski, Andrea Huszar und Ute Lettenmeyer.

Galerie Augenweide, Imhofgasse 1, 87719 Mindelheim

[www.kunstgalerie-augenweide.de](http://www.kunstgalerie-augenweide.de)

## Impressum

Infoblatt Dezember 2008

Herausgegeben vom Vorstand und künstlerischen Beirat des Kunstvereins Mindelheim e.V.

Kunstverein Mindelheim e.V., Kleinhannsstraße 1, 87719 Mindelheim, Telefon 08261 - 73 10 72

[www.kunstverein-mindelheim.de](http://www.kunstverein-mindelheim.de)

Texte: Gerda-Maria Büllmann, Jürgen Gerner | Redaktion, Fotos und Gestaltung: Jürgen Gerner  
Hauptstr. 24, 87778 Stetten, Telefon 08261 - 73 98 69; Mail: [info@kunstverein-mindelheim.de](mailto:info@kunstverein-mindelheim.de)